

ROLLLADEN RAFFSTOREN

zipSCREEN.2 mit

Factsheet

Nur. Acht. Millimeter.

zipSCREEN.2 mit Miniführung

zipSCREEN.2 mit Miniführung

Systemaufbau

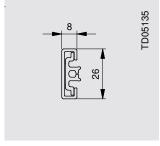
- Kasten (Basis QUADRO, Kastengröße 130, Revision vorne oder unten)
- Kastenbefestigung rückseitig
 mm (300 mm lang)
- 3. Lagerung Welle
- 4. Stahlseitenteil
- 5. Seitendeckel (mit 4 sichtbaren Schrauben verschraubt)
- 6. Spannseilhalter
- 7. Alu-C-Profil 8 x 26 mm
- 8. L-Halter (vormontiert)
- 9. Spannklotz
- 10. Kombimutter
- 11. Inlet, an Metallfeder hängend
- 12. Fallstab
- 13. Gewebe mit Reißverschluss
- 14. Miniführung 8 x 26 mm
- 15. Aushebesicherung



Miniführung

Hinweis

Es existiert eine deutlich abweichende Optik zu zipSCREEN.2 mit anderen Führungsschienen.



Miniführung 8 x 26 mm

- Nur in Verbindung mit Kastengröße QUADRO 130, Revision vorne oder unten, einsetzbar
- Kasten mit Stahlseitenteil an Position der Miniführung; Kastenschnittkanten nicht beschichtet
- Nicht anputzbar
- Empfohlen, z. B. vor einer Doppelschiebetür oder einer Ganzglasecke größer/kleiner 90°, wenn keine Schienenbefestigung Richtung Fenster-Blendrahmen möglich ist und die Miniführung nicht im Bereich des Durchgangs platziert wird.
- Maximale Elementbreite = 3500 mm
- Maximale Elementhöhe = 3500 mm
- Maximale Fläche je Element = 12,25 m²
- Maximale Windgrenzwerte siehe Seite 9
- Mit einer Taillierung des Behangs und damit der Miniführungen ist zu rechnen.
- Optional: an einer Seite kombinierbar mit einer schmalen Führungsschiene 24 x 62 mm;
- gegebenenfalls ist zusätzlich ein Alu-Vierkantrohr 25 x 10 mm notwendig, das sich im Lieferumfang befindet.

Vorbautextilscreens

zipSCREEN.2 mit Miniführung

Grundinformationen

Materialität

Aluminiumbauweise aus stranggepresstem Material



Stranggepresstes Aluminium



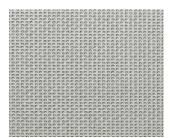
ROMA Farbkollektion (siehe Kompendium 24)

Gewebe

Die einzelnen Gewebetypen finden Sie in unserem separaten Gewebeberater.



Glasfasergewebe



Polyestergewebe



Spezialgewebe

Spezifikationen und Extras



Revisionsmöglichkeit vorne am Beispiel Kasten QUADRO (sichtbar)



L-Halter unten

Besonderheiten bei zipSCREEN.2

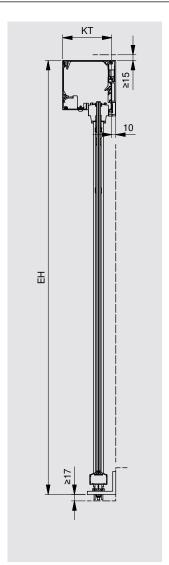
Maximale
Windbelastung:
bis 62 km/h
je nach
Elementgröße
und Einbausituation

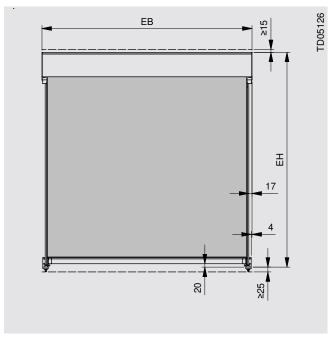


Hohe Windstabilität durch kontrollierte seitliche Gewebeführung mit Reißverschluss über die gesamte Elementhöhe. Max. Fläche 12,25 m²



Standard-Aufmaß zipSCREEN.2 mit Miniführung (Vorbau/Terrasse)



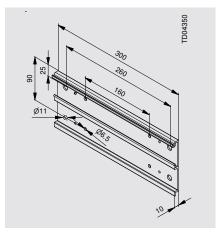


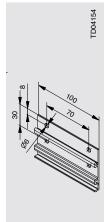
Element mit zwei Miniführungen

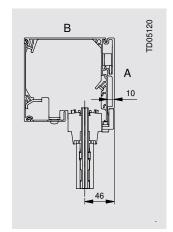
zipSCREEN.2 mit Miniführung

Befestigungstechnik Miniführung

Kastenbefestigung rückseitig (Kastenseite A) 10 mm



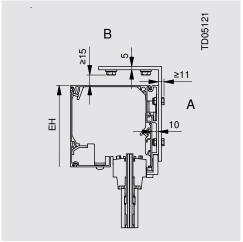


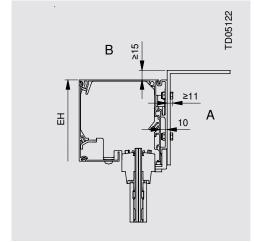


Kastenbefestigung rückseitig

- Länge = 300 mm
- Schwarz
- Element ist immer auf 10 mm Abstand zur Wand. Der seitlich entstehende Kastenspalt ist geschlossen. Bei Aneinanderreihung von Elementen muss der Seitendeckel abgenommen werden, wenn eine Kastenbefestigung für zwei Kästen benutzt wird (siehe TD05137 beim Aufmaß), unbeschichtete Schnittkanten können dann sichtbar sein.
- Befestigungsschrauben bauseits, welche das Anlagengewicht von max. 50 kg sowie auftretende Windlasten aufnehmen k\u00f6nnen.
- Ab Elementbreite > 2000 mm ist eine Kastenzusatzbefestigung notwendig und im Lieferumfang enthalten.

Option: Kastenbefestigung Decke





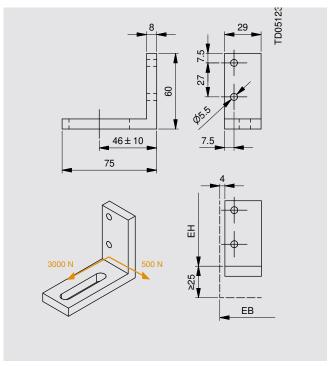
Befestigung nach oben mit Winkel über Element

Befestigung nach oben mit Winkel hinter Element

- Befestigung nach oben mit Winkel 150 x 100 x 5 mm, 350 mm lang
- Schrauben und Winkel 11 mm überstehend
- Winkel ungebohrt zur bauseitigen Anpassung
- Mindestmaß 15 mm zum Einhängen der Elemente beachten
- Über oder hinter Element möglich
- Verbindungsschrauben und -muttern im Lieferumfang
- Schrauben zur Decke nicht im Lieferumfang
- Ab Elementbreite > 2000 mm ist ein Winkel, 150 mm lang, für die Kastenzusatzbefestigung enthalten
- Alu-Vierkantrohr 25 x 10 mm (als Abstandsprofil) bei seitlicher schmaler Führungsschiene 24 x 62 mm inklusive
- Im Bereich des Winkels zur Kastenbefestigung kein Winkel und keine Dämmung auf Fläche A möglich



Befestigungstechnik Miniführung



Darstellung L-Halter rechts, L-Halter links spiegelbildlich

- Das System beinhaltet eine linke und eine rechte vormontierte Miniführung mit L-Halter unten.
- Befestigungsschrauben müssen die auftretenden Windlasten von 3000 N bzw. 500 N aufnehmen können.
- L-Halter zur Befestigung nach hinten, Spannklotz Edelstahl, Kombimutter Edelstahl, tiefeneinstellbar ±10 mm
- Spannseilhalter (mit Federn) zur Befestigung nach oben am Stahlseitenteil des Kastens

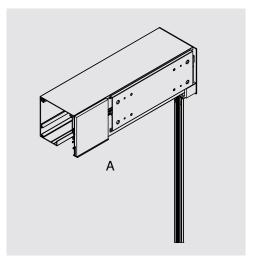
Vorbautextilscreens

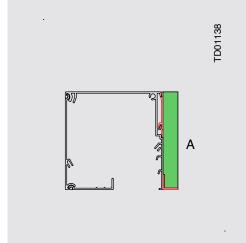
zipSCREEN.2 mit Miniführung

Dämmung und Hinweise

Dämmung oder Winkel an Kastenseite A (Rückseite)

- keine Spaltabdeckung, Winkel und Dämmung im Bereich der Kastenbefestigung
- Styrodur: 8 mm
- Winkel: 10 mm oder individuell kleiner





Weitere Ausschlüsse und Hinweise

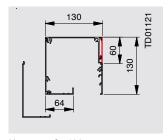
Nicht möglich ist/sind:

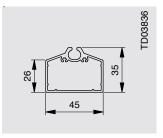
- Rechtsroller
- Kurbelantrieb
- Blendenkombination im Bereich der Miniführung
- Geschweißte Gehrungsecke
- Aufnahme/Kabelblende für Hirschmannkupplung
- An Position einer Miniführung: Kabelausgang A3 + D3 + E3
- An Position einer Miniführung: Führungsschienenverlängerung
- An-/Einputzbarkeit
- Kombinierbarkeit mit zipSCREEN.2 Ganzglasecke 90°
- Gewebe, kombiniert mit Sichtfenster
- Insektenschutzgewebe
- An Position einer Miniführung: Kabelausgang LED A3 + C1 + D3 + E3



Kastengröße / Fallstab / Windgrenzwerte

Kastengröße und Fallstab





Kastengröße 130

Standard: Fallstab 45 x 35 mm

Windgrenzwerte und -widerstandsklassen zipSCREEN.2 mit Miniführung Befestigung nach Montageanleitung mit ausreichender Anzahl geeigneter Befestigungselemente auf Untergrund, der die statischen und dynamischen Lasten aufnehmen kann. Die Werte gelten für die Belastbarkeit der Anlagen mit komplett heruntergefahrenem Behang. Der Behang kann bis ca. 5 bft (28 - 37 km/h) in beide Richtungen verfahren werden. Der Fallstab kann in Zwischenpositionen und beim Verfahren an den Untergrund pendeln. Die Miniführungen können

bei stark böigem Wind den Untergrund berühren und Klappergeräusche verursachen. Wind hängt von vielen Standort- und Einbaufaktoren ab und ist dynamisch veränderlich. Deshalb können die auf Basis statischer Untersuchungen ermittelten Werte nur als grober Richtwert dienen. Eine Windüberwachung ist erforderlich, um das Produkt optimal der Umgebung und den Wünschen anpassen zu können.

- A: Montage direkt auf Untergrund, Abstand Behang Glasscheibe ≤ 300 mm (> 300 mm -> C).

 B: Montage auf individueller Unterkonstruktion, Abstand Behang Glasscheibe ≤ 300 mm (> 300 mm -> C).

 C: Montage direkt auf Untergrund, freistehend.

		EB je einzelnes Element bis [mm]						
		1000	1500	2000	2500	3000	3500	
EH bis [mm]	1000							
	1500	Klasse 4 7 bft				Klasse 3 6 bft		
	2000	13,5 - 17,4 m/s 49 - 62 km/h					10,5 - 13,4 m/s 38 - 48 km/h	
	2600							
	3500	Klasse 3 6 bft 10,5 - 13,4 m/s 38 - 48 km/h						

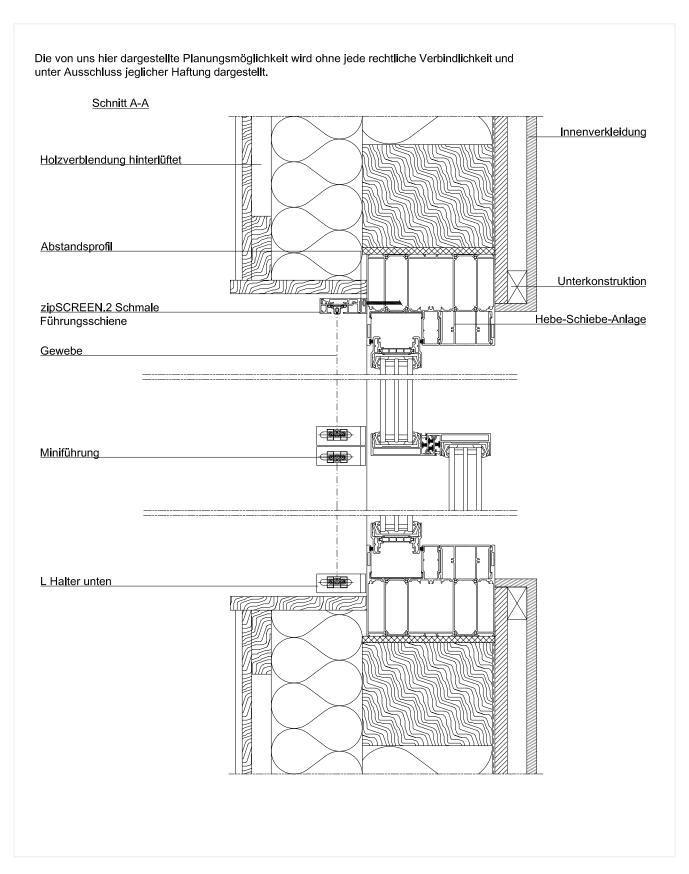
Windwiderstand (Prüfung nach DIN EN 1932): Klasse je nach Elementmaße (Wert siehe oberhalb), EN 13561 : 2004 + A1 : 2008

zipSCREEN.2 mit Miniführung

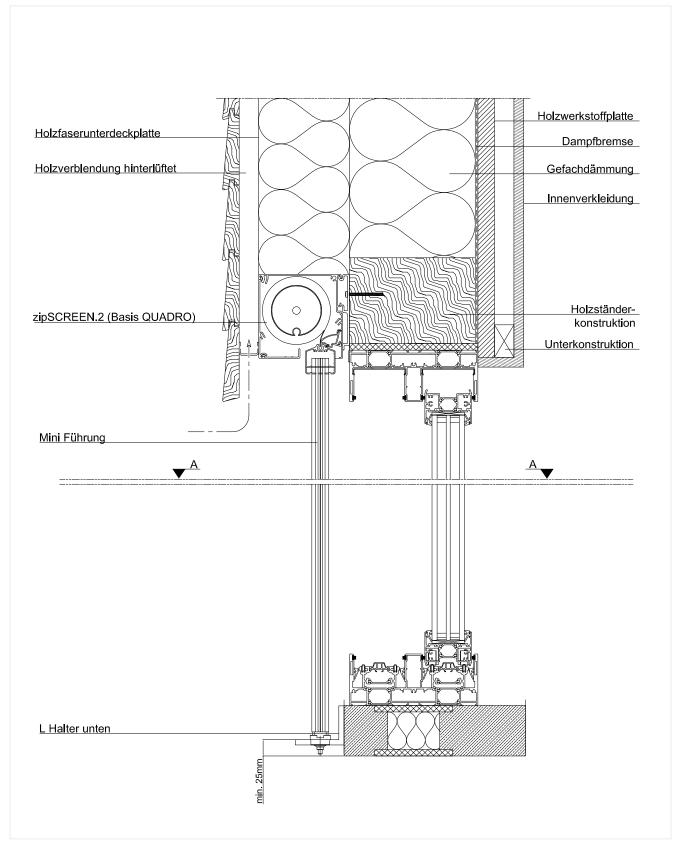
Wanddetails

Holzständerwand, Kasten verblendet, hinterlüftete Holzverkleidung, Hebeschiebetür, Miniführung; Schmale Führungsschiene zipSCREEN.2 (Basis QUADRO) Miniführung – Holzständerbauweise









Unsere Unterstützung auf einen Blick

digitales Kompendium digitales-kompendium.roma.de

Architektenportal www.roma.de/architekten

Telefon-Hotline +49 (0) 8222 4000 377 E-Mail-Kontakt architektenberatung@roma.de

Persönliche Beratung vor Ort

Persönliche Beratung als Videoberatung via Microsoft Teams



www.roma.de

©2023 ROMA KG Ostpreußenstraße 9 89331 Burgau